



## Initiative für energetische Gebäudesanierung

Initiative für energetische Gebäudesanierung  
Kooperationsvereinbarung zwischen Umweltministerium und Wüstenrot Bausparkasse  
Das baden-württembergische Umweltministerium und die Wüstenrot Bausparkasse AG, ein Tochterunternehmen der Stuttgarter Wüstenrot Württembergische-Gruppe, haben eine enge Zusammenarbeit zur Förderung der energetischen Gebäudesanierung beschlossen. Eine entsprechende Kooperationsvereinbarung unterzeichneten Umweltminister Franz Untersteller und der Vorstandsvorsitzende der Wüstenrot Bausparkasse, Bernd Hertweck, am 14.11. in Stuttgart. Die Vereinbarung gilt zunächst für zwei Jahre und kann dann verlängert werden.  
"Die Steigerung der Energieeffizienz in alten und älteren Gebäuden ist bedeutend für Klimaschutz, Energiewende und Ressourcenschonung", erklärten die beiden Partner bei der Unterzeichnung. "Für Bewohner bedeutet ein energetisch saniertes Gebäude langfristige Einsparungen und ein deutliches Plus an Wohnkomfort und Wohlfühlatmosphäre."  
Mit dem Kooperationsvertrag wollen beide Partner die Basis schaffen, Gebäudeeigentümer künftig noch gezielter über die Möglichkeiten und Chancen einer energetischen Sanierung ihrer Immobilie informieren zu können. Dafür gibt das Umweltministerium, die in seinem Programm "Zukunft Altbau" vorhandene Kompetenz und Expertise weiter. Die Wüstenrot Bausparkasse nutzt im Gegenzug die Informationsmaterialien von "Zukunft Altbau" und stellt sie ihren Kunden vor. Darüber hinaus wird die Wüstenrot Bausparkasse das Wissen von "Zukunft Altbau" sowie das Netzwerk der Initiative an fachkompetenten Beratern nutzen, um ihre Mitarbeiter auf dem Gebiet der energetischen Gebäudesanierung weiterzubilden.  
"Das Thema energetische Gebäudesanierung ist leider noch nicht in der Fläche angekommen", erklärte Umweltminister Franz Untersteller bei der heutigen Unterzeichnung. "Deshalb sind Kooperationen wie die mit Wüstenrot so wichtig. Gemeinsam fällt es uns leichter, für energetische Sanierung zu werben, die Vorurteile dagegen abzubauen und die damit verbundenen Vorteile zu unterstreichen."  
Wüstenrot-Vorstandschef Bernd Hertweck ist von der Zusammenarbeit mit dem Umweltministerium überzeugt: "Gemeinsam kann es gelingen, das Thema energetische Gebäudesanierung erfolgreich an die privaten Immobilieneigentümer zu bringen. Zusammen mit unseren Kunden können wir so einen konkreten zusätzlichen Beitrag zur Energiewende leisten. Nach meiner Überzeugung wird diese nur dann an Fahrt aufnehmen, wenn nicht nur wenige große, sondern auch viele kleine energetische Sanierungsmaßnahmen von den Eigentümern ergriffen werden."  
Mehr Informationen zum Thema Energieeffizienz und Gebäudesanierung finden Sie auch auf der Homepage des Umweltministeriums <https://um.baden-wuerttemberg.de/de/energie/energieeffizienz/> und direkt bei Zukunft Altbau [www.zukunftaltbau.de](http://www.zukunftaltbau.de)  
Näheres zur Wüstenrot Bausparkasse und energetischem Modernisieren erfahren Sie unter <http://www.ww-ag.com>  
Ergänzende Informationen:  
In Baden-Württemberg gibt es rund 2,3 Millionen Bestandsgebäude. Der jährliche Neubau von etwa 15.000 Gebäuden macht damit nur rund ein Prozent der gesamten Gebäudeanzahl im Land aus. Rund 40 Prozent des Energieverbrauchs entfallen auf Heizung und Warmwasserbereitung in Gebäuden.  
Die Kooperationsvereinbarung des Umweltministeriums mit der Wüstenrot Bausparkasse AG ist die erste dieser beiden Partner. Zwei weitere Vereinbarungen, mit dem Ziel die energetische Gebäudesanierung zu fördern, gibt es seit 2009 und 2010 mit anderen Partnern aus dem Finanz- und Genossenschaftsbereich. Diese Kooperationen werden in den nächsten Tagen zum zweiten Mal verlängert.  
"Zukunft Altbau" ist ein Programm des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg. Projektträgerin ist die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH. "Zukunft Altbau" verfolgt keine privatwirtschaftlichen Ziele.  
Wüstenrot Württembergische AG  
Gutenbergstr. 30  
70176 Stuttgart  
Telefon: +49 (711) 662-0  
Telefax: +49 (711) 662-2520  
Mail: [immo.dehnert@ww-ag.com](mailto:immo.dehnert@ww-ag.com)  
URL: <http://www.ww-ag.com>

## Pressekontakt

Wüstenrot & Württembergische AG

70176 Stuttgart

[www.ww-ag.com](http://www.ww-ag.com)  
[immo.dehnert@ww-ag.com](mailto:immo.dehnert@ww-ag.com)

## Firmenkontakt

Wüstenrot & Württembergische AG

70176 Stuttgart

[www.ww-ag.com](http://www.ww-ag.com)  
[immo.dehnert@ww-ag.com](mailto:immo.dehnert@ww-ag.com)

Durch den Zusammenschluss von Wüstenrot und Württembergische ist ein Finanzdienstleistungskonzern mit Sitz in Stuttgart entstanden. Unter dem Dach der Wüstenrot & Württembergische AG (W&W AG) wird ein umfassendes Produktangebot aus einer Hand angeboten. Unsere Geschäftsfelder decken alle Kundenbedürfnisse ab: von der Baufinanzierung und der Altersvorsorge über die Vermögensbildung bis hin zum Risikoschutz. Dabei bleiben die bekannten Markennamen erhalten. Die Bündelung der Kräfte eröffnet zusätzliche Wachstumschancen und Synergiepotenziale.